



ANFRAGE

an den BA 21 zur Sitzung am 03.05.2011

Verlegung Obermenzinger Kreisel A 8

Um die Wohnviertel im Münchner Westen von überörtlichem Durchgangsverkehr zu entlasten (hier insbesondere: Bergsonstraße, Pippinger Straße Nord) und den Verkehr vorrangig über das Hauptwegenetz zu führen, ist im Verkehrsentwicklungsplan der LH München von 2006 symbolisch ein Anschluss der Mühlangerstraße an die A 8 dargestellt.

Ein Halbanchluss an der A8 am Obermenzinger Kreisel wird gemäß Stadtratsbeschluss vom 4.10.2007 derzeit nicht weiter verfolgt. Die Autobahndirektion (ABD) Südbayern hat zu verschiedenen Planungsvarianten dieses Halbanchlusses Bedenken geäußert. Ein zusätzlicher unmittelbarer Anschluss in dichter Abfolge wird seitens ABD aus verschiedenen Gründen abgelehnt.

Aus diesen Gründen fordert der Bezirkssausschuss 21 Pasing-Obermenzing in seiner aktuellen Beschlusslage eine Verlegung des Autobahnendes und des Obermenzinger Kreisels nach Westen, dort als Autobahnauftakt einen Anschluss der Mühlangerstraße und die Rückstufung des weiteren Straßenverlaufs der A8 als Stadtstraße (Beschluss vom 07.07.2009). Auf diese Weise wird eine dichte Abfolge von Autobahnauffahrten vermieden.

Gemäß Mitteilung aus dem Münchner Planungsreferat wird dieses Vorhaben derzeit geprüft (Schreiben Planungsreferat vom 10.03.2011 an BA). Ferner heißt es aus dem Münchner Planungsreferat, dass über diese neue Variante bereits erste Gespräche mit der ABD Südbayern stattgefunden haben und die ABD bei einem Nachweis eines verkehrlichen Nutzens Bereitschaft gezeigt habe, eine veränderte Verkehrsführung gemeinsam zu prüfen (Schreiben Planungsreferat vom 7.2.2011 an die IG Bergsonstraße / Alte Allee).

Der Bezirkssausschuss bekräftigt nochmals seine Beschlusslage und fordert bald möglich die Fertigstellung der notwendigen Untersuchungen.

Der BA bittet die LH München und hier insbesondere das Planungsreferat um Auskunft:

- In welcher Form ist der geforderte verkehrliche Nutzen nachzuweisen? Wie weit sind notwendige Untersuchungen bereits gediehen? Wurden externe Untersuchungsaufträge erteilt?
- Welche Abstimmungen zum weiteren Vorgehen wurden mit der ABD Südbayern getroffen?
- Welcher weitere Verfahrensablauf ist insgesamt vorgesehen bzw. notwendig? Wie stellt sich dieses Vorgehen zeitlich dar?
- Welche Möglichkeiten gibt es zur Beschleunigung der Planungen und des Vorhabens?

Pasing - Obermenzing, den 13.04.2011

Frieder Vogelsong
Fraktionssprecher